

Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Hamburg
Bergedorfer Straße 10, 21033 Hamburg
Telefon: 040 7306-0
Telefax: 040 739 46 60
E-mail: mail@buk-hamburg.de
Internet: www.buk-hamburg.de

DEGUM-Kursleiter

Prof. Dr. U. Linstedt (CA Diakonissen Krankenhaus Flensburg)
Kursleiter Sektion Anästhesiologie und DEGUM Stufe 2

Organisation und wissenschaftliche Leitung

Dr. T. Odenthal (OA BG Unfallkrankenhaus Hamburg)
DEGUM Stufe 1

Referenten

Dr. M. Abels (OA Elisabeth Krankenhaus Kassel) DEGUM Stufe 1
Dr. D. Häger (OA DIAKO Krankenhaus Flensburg) DEGUM Stufe 2
Dr. H. Kren (OÄ BG Unfallkrankenhaus Hamburg)
Dr. N. Müller (FÄ Asklepios Klinik Altona) DEGUM Stufe 1
(Notfallsonografie)
Dr. P. Pfaffendorf (FÄ BGAOP)
Dr. T. Rath (Ltd. Arzt BGAOP) DEGUM Stufe 1

Kursgebühr: 390,- €

Veranstaltungsort

BG Unfallkrankenhaus Hamburg
Haus A, Hörsaal, EG und
Haus C, Übungsraum, 2. UG

Anmeldung und Information

BG Unfallkrankenhaus Hamburg, Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 040 7306-1315/-1348/-1336
E-Mail: veranstaltungen@buk-hamburg.de

In Kooperation mit:

Asklepios Klinik Altona, Abteilung für Anästhesiologie,
Notfallmedizin und Schmerztherapie
Chefarzt Prof. Dr. Gunter N. Schmid
und dem DIAKO Krankenhaus Flensburg, Klinik für Anästhe-
siologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie,
Chefarzt Prof. Dr. med. Ulf Linstedt



Hamburger Anästhesie-Sonografie-Workshop DEGUM-Grundkurs I DGAI AFS Modul I – III

27.11. + 28.11.2015

Verkehrsverbindungen:

Über die Autobahn A1 (Hannover - Lübeck) Abfahrt Billstedt
oder von NO Abfahrt Bergedorf, dann auf der B5 in Richtung
Bergedorf.
Von Hamburg: B5 (Schnellstraße).

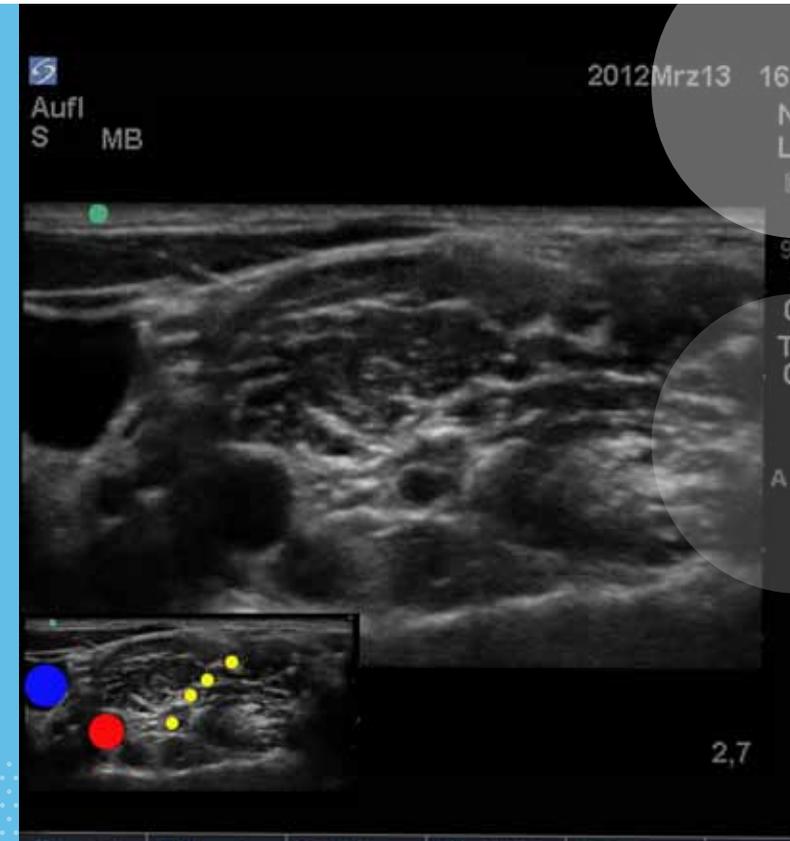
Parkplätze:

Die Besucherparkplätze des BUKH finden Sie links und rechts
der Einfahrt (gebührenpflichtig).

Öffentlicher Nahverkehr:

Mit HVV-Bussen der Linien 31 und 232 (oder zeitweise 332)
bis zum Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhaus
Hamburg (Boberg) ab S-Bahnhof Bergedorf bzw. U-Bahnhof
Mümmelmannsberg.

Mit freundlicher Unterstützung von



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Bedeutung der Sonografie in der Anästhesiologie hat in den letzten Jahren stetig zugenommen. Dies umfasst den Einsatz auf der Intensivstation, im OP und in der Notfallmedizin. Um eine hohe Qualität anbieten zu können, ist eine strukturierte Aus- und Weiterbildung in der Sonografie notwendig. Die Deutsche Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM) und die Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) haben jeweils voneinander unabhängig zertifizierte Kursmodelle entworfen. Wir freuen uns, Ihnen in Kooperation mit der Asklepios Klinik Altona und dem DIAKO Krankenhaus Flensburg die Ausbildungsmodelle der DEGUM Grundkurs 1 und der DGAI Module AFS 1–3 für unser Fach in einem Kurs anzubieten. In diesen zwei Tagen wird Ihnen eine Einführung in die Grundlagen der Geräte, der Schallkopfführung, der Nadelführtechnik und Sonoanatomie vermittelt. Praxisrelevante Darstellungen zentraler Gefäße zur Punktion und Nervenblockaden der oberen und unteren Extremität werden erläutert und anschließend in kleinen Gruppen an Probanden geübt.

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben und würden uns freuen, Sie in Hamburg begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. U. Linstedt
Dr. S. Lönnecker
Prof. Dr. Gunter N. Schmidt

Hamburger Anästhesie-Sonografie-Workshop

DEGUM-Grundkurs I

DGAI AFS Modul I – III

Programm 27.11.2015

08:30 Begrüßung/Organisation
Lönnecker/Odenthal

08:45 Grundlagen der Sonografie
Odenthal

09:30 Artefakte
Häger

10:00 Kaffeepause

10:15 Nadelsichtbarkeit
Kren

10:45 Einweisung in das Sonografiegerät
Übungsraum

11:30 Darstellungen lange und kurze Achse am Präparat,
Nadel in der Out of plane, In plane Technik am
Präparat und Phantom
Übungsraum

12:30 Mittagspause

13:15 Dopplersonografie
Rath

13:45 Gefäßsonografie – zentralvenöse und
periphere Gefäße
Rath

14:15 Gefäßsonografie – arterielle Gefäße
Rath

14:45 Thrombosenachweis
Odenthal

15:00 Kaffeepause

15:15 Grundlagen der Neurosonografie
Abels

15:45 Gefäßsonografie und Punktion am Präparat
und Phantom
Übungsraum

16:45 Unterscheiden von Nerven vs. Sehne
Rescue Blockaden am Unterarm
Übungsraum

17:45 Ultraschall vs. Nervenstimulator
Linstedt

18:30 Besprechung und Ende 1. Kurstag
Odenthal

Programm 28.11.2015

08:00 Begrüßung
Odenthal

08:15 Cervicale Blockade
Abels

08:45 Interskalenäre Blockade
Odenthal

09:15 Supraclaviculäre und infraclaviculäre Blockade
Müller

09:45 Subaxillärer Plexus
Häger

10:15 Kaffeepause

10:30 Cervicale Blockade
Interskalenäre Blockade
Supraclaviculäre und infraclaviculäre Blockade
Subaxilläre Blockade
Rescue Blockade am Unterarm
Übungsraum

13:00 Mittagspause

13:45 N. femoralis, N. saphenus, N. obturatorius
Abels/Pfaffendorf

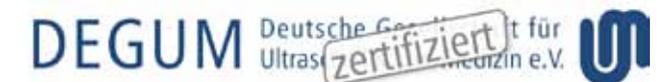
14.30 N. ischiadicus
Linstedt

15:00 Kaffeepause

15:15 N. femoralis
N. saphenus
N. obturatorius
N. ischiadicus gluteal
N. ischiadicus popliteal
Übungsraum

17:45 Abschlussbesprechung

18.00 Kursende



Die Veranstaltung wird von der DGAI und DEGUM zertifiziert sowie durch die Hamburger Ärztekammer akkreditiert.